

MEDIENINFO

Zum Thema
Haushaltskonsolidierung

Keine Hallennutzungsgebühren
Pakt für den Sport noch vor den Wahlen
Bürgerbeteiligung vor Verabschiedung des Sparpakets

Die zur Diskussion gestellten Sparvorschläge treffen fast alle Bereiche und lösen in der Bürgerschaft einen Sturm der Entrüstung aus. Beraten und Diskutieren sollen jedoch nur die Politiker. Die BfGT werden vor der Verabschiedung von Sparpaket und Haushalt beantragen, die Bürger intensiv in den Konsolidierungsprozess einzubinden. Da die Bürger auch die größte Last zu tragen haben, müssen sie auch das Recht zum Mitreden erhalten. Die Bürger dürfen nicht nur über Kürzungen und Gebühren-/Steuererhöhungen informiert werden, sondern sollen auch Stellung nehmen können, in welcher Art Einsparungen oder auch Abbau von Dienstleistungen umgesetzt werden können. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Möglichkeiten einer Bürgerbeteiligung noch vor den abschließenden Beratungen vorzulegen.

Ebenfalls werden sich die BfGT dafür einsetzen, dass die vorgeschlagenen Hallennutzungsgebühren nicht erhoben werden und die im Rat vertretenen Fraktionen eine verbindliche Erklärung / Beschluss abgeben, diese Zusage auch nach den Kommunalwahlen aufrecht zu erhalten. Der in diesem Jahr auslaufenden „**Pakt für den Sport**“ sollte aus diesem Grund noch vor den Kommunalwahlen verlängert und durch die Einberufung einer Sondersitzung des Sportausschusses beschlossen werden.

BfGT
Bürger für Gütersloh e. V.

12. Februar 2009